

Erledigt

Monitoring CPU/GPU Frequenzen mit VirtualSMC o.ä.

Beitrag von „Planschili“ vom 17. Juli 2019, 18:13

Hallo zusammen.

Nachdem ich Clover aktualisiert habe, scheinen die FakeSMC Kexte nicht mehr zu laufen. Also Austausch durch VirtualSMC.kext und der beiliegenden Kexte, sowie VirtualSMC.efi in den Drivers Ordner der EFI Partition. Sämtliche Temperaturen sowie Geschwindigkeiten der Lüfter werden gezeigt, allerdings wie der Titel es schon verrät, keine...

Beitrag von „CMMChris“ vom 17. Juli 2019, 19:42

CPU Takt wird dargestellt wenn man Intel Power Gadget installiert.

Beitrag von „Planschili“ vom 18. Juli 2019, 04:07

[Zitat von CMMChris](#)

CPU Takt wird dargestellt wenn man Intel Power Gadget installiert.

OK. ich dachte es gäbe eine Möglichkeit, der Übersicht halber im HWMonitor anzeigen zu lassen.

Beitrag von „CMMChris“ vom 18. Juli 2019, 09:04

Ja, wenn du Intel Power Gadget installiert hast.

Beitrag von „Planschili“ vom 18. Juli 2019, 16:22

[Zitat von CMMChris](#)

Ja, wenn du Intel Power Gadget installiert hast.

Na, hab ich doch. Nur ich muss zum Auslesen den Gadget aufmachen. Ich hätte das gern zusammengeführt innerhalb des HWMonitors - die app mit dem selbigen Namen. Und genau das geht nicht - **egal** mit welcher HwMonitorapp

Beitrag von „CMMChris“ vom 18. Juli 2019, 17:47

Bei mir wird die Frequenz in HWMonitor angezeigt wenn IPG installiert ist. Dann fehlt dir eventuell noch die SMCProcessor Kext.

Beitrag von „Planschili“ vom 18. Juli 2019, 21:46

[Zitat von CMMChris](#)

Bei mir wird die Frequenz in HWMonitor angezeigt wenn IPG installiert ist. Dann fehlt dir eventuell noch die SMCProcessor Kext.

Nein. ".....und der beiliegenden Kexte...."

Beitrag von „CMMChris“ vom 18. Juli 2019, 22:40

Sehr eigenartig. Habe einem Kollegen auch einen Haswell Hackintosh aufgesetzt und da geht

es genauso wie von mir beschrieben. Vielleicht weiß noch jemand anderes Rat.

Beitrag von „rubenszy“ vom 18. Juli 2019, 22:57

Für die Desktop Variante ist VirtualSMC das falsche, benutze das lieber HWMonitorSMC2+ Sensoren und FakeSMC.

Beitrag von „Planschili“ vom 18. Juli 2019, 23:59

[Zitat von rubenszy](#)

Für die Desktop Variante ist VirtualSMC das falsche, benutze das lieber HWMonitorSMC2+ Sensoren und FakeSMC.

FakeSMC funktioniert seit... nicht. Hab ich auch oben beschrieben. Egal, welcher HWMonitor-App ich für das Auslesen nehme. Nein, auch nicht mit den extra Kexten aus dem Ordner den es zur SMC2x App dazugibt. Lassen wir das Thema einfach.

Beitrag von „rubenszy“ vom 19. Juli 2019, 00:49

Startet dein System mit FakeSMC oder bleibt es schon beim Booten hängen?

HWMonitorSMC2 ist eine ganz andere Sache als dieser Schrott HWMonitor mit den Versionen 1800.

Da HWSensors3 immer weiter gepflegt wird und den RehabMan/OS-X-FakeSMC-kozlek FakeSMC mit Sensoren die hier einige nutzen, schon Jahre nicht mehr richtig überarbeitet wurden, maximal angepasst.

Sollte FakeSMC gar nicht mehr funktionieren, was unmöglich ist, dann kannst du gar nicht komplett durch booten, ich glaube mal das ist nicht der Fall.



Was besseres kann man nicht finden.

Beitrag von „mitchde“ vom 19. Juli 2019, 06:31

Meines Wissens funzt die HMonitorSMC2 App nur mit Fakesmc (plus dessen kexte) richtig und nicht mit VirtualSMC (plus dessen kexte)! Intels CPU Gadget funzt alleine oder auch mit HMonitorSMC2 App (dann braucht man dessen CPU.kext nicht).

Beitrag von „user232“ vom 19. Juli 2019, 08:19

Mein Haswell und aktuellem Clover/Mojave/IPG zeigt mir HWMonitor die CPU Frequenz

Beitrag von „rubenszy“ vom 19. Juli 2019, 09:46

[Zitat von mitchde](#)

Meines Wissens funzt die HMonitorSMC2 App nur mit Fakesmc (plus dessen kexte) richtig und nicht mit VirtualSMC (plus dessen kexte)! Intels CPU Gadget funzt alleine oder auch mit HMonitorSMC2 App (dann braucht man dessen CPU.kext nicht.

Doch den Intel CPU kext braucht man und zusätzlich noch Intels CPU Gadget, erst dann liefert das tool richtige angaben, sollte man noch im Besitz eines nicht Gigabyte MB sein perfekt, dann ist dieses möglich.



Beitrag von „Planschili“ vom 19. Juli 2019, 22:32

Habs jetzt nochmal so wie von user323 dargestellt, gemacht. Läuft korioserweiße mit allem, obwohl ich es vorher schonmal so hatte. Das Einzige, was noch stört, ist der Wert des Prozessorkühlers. Der steht bei 114°C . Mit Virtualsmc war der Wert richtig. Ich lass es jetzt trotzdem so.



Beitrag von „derHackfan“ vom 19. Juli 2019, 22:45

[Planschili](#) Sorry, ich habe deinen Screenshot mal in einen Spoiler geschoben, in der mobilen Ansicht ist das eine Qual beim scrollen. 😊

Beitrag von „user232“ vom 20. Juli 2019, 07:16

@[Planschili](#)

Hatte [ich](#) auch schon mal, vlt mal in der Bootauswahl im Clovermenü F11 drücken und neusten Fakes nutzen.

Beitrag von „Planschili“ vom 20. Juli 2019, 16:40

Bei F11 startet der Rechner neu u. der default MacOS graphic driver wird genutzt. Nach Rückstellung passiert eigentlich nichts..

Die neues Fakes vom September 2018 sind natürlich drin. Der Grafikkartentakt fehlt zwar auch

noch. In CUDA-Z wird er aber angezeigt.

Beitrag von „user232“ vom 21. Juli 2019, 07:55

F11 ist nur ein NVRAM Reset, sollte mal hin und wieder tun, wenn man an der EFI bastelt.

Du hast ne andere GRAKA wie ich vlt liegt es an den Webdrivern, meine läuft oob. Kextcache mal neu aufbauen, kannst de auch mal versuchen, schadet zumindest nicht.

Beitrag von „Planschili“ vom 21. Juli 2019, 15:15

Die üblichen Wartungsaufgaben kenne ich. Diese werden schon in den Installationsanleitungen doppel u. dreifach genannt.